

Nr. 1.

Nieren am 11ten Juni 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
und Vorfahre Joseph Zitz _____

wohnhaft in Nieren _____

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Lebende Zitz geboren worden
seiner Ehefrau __________ katholischer Religion,
wohnhaft bei ihr _____

zu Nieren in seiner Wohnung

am 11ten Juni des Jahres

tausend neunhundert und vierzehn Uhr mittags

um fünf und fünfzehn Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind von Vornamen

Emma

erhalten habe. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:

Joseph Zitz _____

Der Standesbeamte.

Herr _____

gestorben am: 10. Juli 1923

in Bad Em.

St. A. Bad Em. Nr. 33

Nr. 2

Nürnberg am 11. Januar 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,

Herr Fritz Johann Heinrich Gausmann

wohnhaft in Lindenberg Gemeinde Leiznitz Nürnberg

unverheiratet Religion, und zeigte an, daß von der

Familie Gausmann geborenen Paul

heißt Johann

unverheiratet Religion,

wohnhaft bei ihm

zu Lindenberg in seiner Wohnung

am 11. Januar des Jahres

tausend neunhundert und vierzehn

um 12 Uhr mittags

um 12 Uhr ein

geboren worden sei und daß das Kind

die Vornamen

Fritz Paul

erhalten habe.

gelesen zu 15/4.04.

Vorgelesen, genehmigt und

Zustimmung

Karl Gausmann

Der Standesbeamte.

Herr.

Nr. 4

Nieder am 25. Juni 1904

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

An kannt,

Frau Luise Luise Andreade Tjitzlaß

wohnhaft in Nieder

Katholisch Religion, und zeigte an, daß von der
Katholischen Tjitzlaß geboren Bernd
Johann ChristophKatholisch Religion,
wohnhaft bei ihmzu Nieder in seiner Wohnung
am viertzigsten Juni des Jahres
tausend neunhundert und vierzig mittags
um sieben Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Bernd Marie

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und im Auftritte

Andreade Tjitzlaß

Der Standesbeamte.

Herz.

Mr. 5

München am 27. Jan. 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

Pen fannt,

Sie haben mich mein Lob
überaus lieblich
wohaft in Miem

zum besten Besatz

wohnhast in *Nürnberg*

butchlipf

Religion, und zeigte an, daß von der

Kurfürster Gießmann gabenern Wirtshaus
Lohnen des Wirtshaus der russel Gießmann
Bau C. Lohnte Kolligier Religion,
wohaft zu Kindrissfugene Gannirdezugst
Willeme

Unita di Fulmine

Only *Religion*,

wohhaft zu Windwisch Fagene Gemeindefazink
Müllner

311 Sind wirf fagen in der Meinung des Konrad Gysmann

am Winternunzen auf dem Grund des Jahres

tausend neunhundert *und vier* *Wur* mittags

um *Wintertunfalle* Ihr ein *Knurle*

geboren worden sei und daß das Kind *van* Vornamen

Anton

erhalten habe. *Am Kreuzwegenden umschloß ich dich für bei*

Das Nineteenth Century das Lausanne Conference

Glassman zu Berlin wird in Folge zu einem Generalmajor.

Vorgelesen, genehmigt und *in druck zu geben.*

Wieder Lulu's yubrama Luffitz

Der Standesbeamte.

Burz.

gestorben am: 15. April 1986 -1-

In Arzach - I -

St. A. Bad Ems -1-

Nr. 131/1986

Nr. 6

Tübingen am 27ten Jänner 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

_____ kannt,

der Freilehner Johann Nikolaus Bernd

wohnhaft in Sackbach

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der Ludwig-Maria-Katholischen Pfarre Bernd von Gmunden

katholischer Religion, wohnhaft zu Sackbach

zu Sackbach in der Wohnung des Knzmeisters

am Wunderrundtagsten Jänner des Jahres

tausend neunhundert und neun Mittags

um _____ Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen

Martha

erhalten habe. Der Knzmeister erklärte, daß er bei der Geburt des Kindes den Ludwig-Maria-Katholischen Pfarre zugehört habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johann Nikolaus Bernd

Der Standesbeamte.

H. Herz.

H. zu Bad Kues gestorben

Nr. 32/1953

Bad Kues 11.2.53

H. Geheiratet

Nr. 23/1929

Tübingen

Kievern, den 15. Oktober 1916.

Als dem unterzeichneten Hundsbauern zu-
sammen kamte das Hausbesitzeramt auf folgende:

1) Das Witzger Kindel Gustav Keier und
dessen Ehefrau Witzgerin Keier geboren
Berni beide verheiratet zu Fuchsbach.

Dieselben haben am 1. Oktober 1916
das Hausbesitzeramt schriftlich aufge-
rufen, von dem Hundsbauern Fuchsbach
zu Kievern ein Hof zu pachten.

Das Hausbesitzeramt hat die fol-
gende Ab-:

dem unterzeichneten Kinde ein-
nen Hof zu pachten ist einmü-
tig beschlossen.

Die Ehefrau Keier will:

zu dieser Pachtung meines Hausbesitzeramts
willig ist, so wie ich
das mit unterschrieben, unterschrieben Kindel Berni
verheiratet zu Fuchsbach, demnach das unter
unterzeichneten Kinde will:

Ich willig, gleichfalls in diese Pachtung ein-
zutreten, genehmigt und unterschrieben

Kindel Gustav Keier.

Kindel Margarete Keier geborene Berni.

Hof. Kindel. Land.

2

Das Hundsbauern:

Berni.

Nr. 7

Nieren am 17ten Junii 1904

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ En kannt,
Vater Johann Adam Bernd

wohnhaft in Luchbach _____

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Katholik Bernd geboren fünf
seiner Kinder

_____ katholischer Religion,
wohnhaft bei ihm _____

zu Luchbach in seiner Wohnung
am fünfundzwanzigsten Junii des Jahres
tausend neunhundert und vierzehn Uhr mittags
um neunundzwanzig Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind _____ Vornamen

Christina _____
erhalten habe. _____

H. Geheiratet

Nr. 28 1904
Bendorf

H. Gestorben

Nr. 1469/1903
Mainz

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Johann Adam Bernd.

Der Standesbeamte.

Hertz

Nr. 8Nivern am 28ten Junni 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ ten kannt,
Erst Johann Mathias Jakob
Müllerwohnhaft in NivernKatholisch Religion, und zeigte an, daß von der
Elisabeth Müller geborene Gerspmann
seiner Ehefrau_____ Katholisch Religion,
wohnhaft bei ihmzu Nivern in seiner Wohnung
am achtundzwanzigsten Juni des Jahres
tausend neunhundert und vier Wort mittags
um zweieinhalb Uhr ein Knabe
geboren worden sei und daß das Kind von VornamenJohann
erhalten habe. _____

H. Geheiratet

Nr. 29 1933Waldschaff
WaldschaffVorgelesen, genehmigt und unterzeichnet
Matthias Peter Müller.

H. Gestorben

Nr. 104 1966Dad Emes
23.5.66

Der Standesbeamte.

Woz

Nr. 9

Nürnberg am 30ten Juni 1884.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ da kannt,
den Leutwirth Martin Jäger

wohnhaft in Nürnberg

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Katharina Jäger zu bornum Töchter
seiner Ehefraukatholischer Religion,
wohnhaft bei ihmzu Nürnberg in seiner Wohnung
am neunundzwanzigsten Juni des Jahres
tausend neunhundert acht und vierzig
um zwei Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind von
Margaretha Franziska
erhalten habe.Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Heinrich Hölzer

H. Geheiratet

Nr. 5/1930
Nürnberg

Der Standesbeamte.

Hertz

Nr. 10

Nürnberg am 6ten Febr. 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

er kannt,

den Rathsverordneten Simon Bernd

wohnhaft in Nürnberg

batholisch Religion, und zeigte an, daß von der
Anna Bernd geboren am 5ten
Febr. 1890batholisch Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Nürnberg in seiner Wohnung

am 5ten Febr. des Jahres

tausend neunhundert und zwei Vor mittags

um elf und ein Viertel Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen

Franziska

erhalten habe.

Gestorben am 23. Febr. 1900

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Simon Bernd.

Der Standesbeamte.

Herz.

Nr. 11

Münster am 11ten Februar 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

_____ kannt,
Herr Fritz August Albert Hugo Josefmann

wohnhaft in Münster

_____ Religion, und zeigte an, daß von der
Katholischen Kirche geboren worden sei
seinem Kinde

_____ Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Münster in seiner Wohnung

am 11ten Februar des Jahres

tausend neunhundert und vierzehn Uhr mittags

um fünf Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen

Katharina

erhalten habe.

H. Geheiratet

Nr. 498 19 31

Friedrich Stadt

H. Gestorben

Nr. 137/19 64

Hadamar

Vorgelesen, genehmigt und

Albert Hugo Josefmann

Der Standesbeamte.

Nr. 14

Nieren am 12ten Subann 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

_____ bei taunt,

Ihr Gastwirtin Christinn Franz
Johannstale

wohnhaft in Lindenberg Gemeindebezirk Nieren

unverheiratet Religion, und zeigte an, daß von der

Mittelschule Johannstale geborenen Mann
Johann Franz

unverheiratet Religion,

wohnhaft bei ihr

zu Lindenberg in seiner Wohnung

am 12ten Subann des Jahres

tausend neunhundert und zwei Nov mittags

um 11 Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Regelmir Rühnke

erhalten habe.

H. Geheiratet

Nr. 676 1929

Lindenberg

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Christian Franz Hasenstab

H. Zum 2. Male geheiratet

Nr. 146 1945

Bochum

Der Standesbeamte.

Hertz

H. Gestorben

Nr. 227 1966

Bochum-Linden-Dahlhausen

13.6.66

Nr. 13

Müvern am 18^{ten} Februar 19⁰¹.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

_____ bei, kannt,
der kaiserlich-königlichen Pächter Leopold

wohnhaft in Müllau _____

protestantischer Religion, und zeigte an, daß von der
Pächterin Leopold geborenen Jakob
seiner Ehefrau _____

_____ protestantischer Religion,
wohnhaft bei ihr _____

zu Müllau in seiner Wohnung
am zwölften ^{ten} Februar des Jahres
tausend neunhundert und vierzig Nachmittags
um zehnminutiger Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen
Margaretha Wilhelmine
erhalten habe. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben von
Karl Zirkelbach _____

Der Standesbeamte.

Hetz.

Nr. 14

Mittern am 17ten September 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

Ich kenne,

die Ehefrau Rosalinde Wulff
geborene Zimmer aus Gießen und
wohnhaft in Tachbach

Religion, und zeigte an, daß von der

Kaiserinverlegerin geborene Wulff
Ehefrau das Kaiserinverlegerin
Ehefrau Kaiserinverlegerin Religion,
wohnhaft in Tachbachzu Tachbach in der Wohnung der Brautzeugenden
am zwanzigsten September des Jahres
tausend neunhundert und fünfzehn
um sieben und fünf Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen

Margarete

erhalten habe. Die Brautzeugenden erklären, daß sie die

Minderkinder der Ehefrau Kaiserinverlegerin
geborene Wulff zugehörig zu sein.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Rosalinde Wulff geborene
Zimmer

Der Standesbeamte.

Herr

77 1993

gestorben am 24. September 1981
in Hamburg
St.A. Hamburg-Barmbeck Nord 1981

Nr. 15

Niemern am 21ten Februar 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ Lea kannt,
Eva Küpper geborene Lückfortwohnhaft in Niemmerhütte Gammelsdorf Sachbush
Lückfort Religion, und zeigte an, daß von der
Eva geborene Lückfort geboren wird
geborene Lückfort
Lückfort Religion,
wohnhaft bei ihrzu Niemmerhütte in seiner Wohnung
am nebstzuseh^{ten} Februar des Jahres
tausend neunhundert und zwan^{zig}sten May mittags
um sieben Uhr ein Kind
geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen
Rudolf.

erhalten habe. _____

H. Geheiratet

Nr. 11 19 34

hier

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Jakob Barkhartz

Der Standesbeamte.

Hertz.

Nr. 16

Nürnberg am 2. ten März 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

_____ kannt,

von Leichen Rudolph Herz

wohnhaft in Nürnberg

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der

Mutter Herz gebornen Ruge

sinner Ehefrau

katholischer Religion,

wohnhaft bei ihm

zu Nürnberg in seiner Wohnung

am neunundzwanzigsten Juli des Jahres

tausend neunhundert und vierzig Nachmittags

um neunundzwanzig Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind von

Rudolph

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Rudolph Herz.

Der Standesbeamte.

Herz.

geschrieben am 14 April 1904

Nr. 17

Mierem am 12/ten März 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ bei, kannt,
von selbst anzufragenden Anton Mierem

wohnhaft in Tachbach

Katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Julien Mierem geborenen Bräutigam
seiner EhefrauKatholischer Religion,
wohnhaft bei ihmzu Tachbach in seiner Wohnung
am 3ten März des Jahres
tausend neunhundert und zweium 3 Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen

Marie

erhalten habe.

H. Geheiratet

Nr. 448 1926.

Weisbaden.

gestorben am: 18. Juni 1983-1-

In Adelsheim-1-

St. A. Adelsheim Nr. 24/1983

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Anton Schmitt

Der Standesbeamte.

Ketz.

Nr. 11

Nürnberg am 2ten April 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

Ich kenne,

den Fingerring Josef Libaridoni

wohnhaft in Nürnberg

Katholischer Religion, und zeigte an, daß von der

Königlichen Regierung Nürnberg

Katholischer Religion, wohnhaft bei ihm

zu Nürnberg in seiner Wohnung

am zwanzigsten März des Jahres

tausend neunhundert und neun

um neun Uhr ein Kind

geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen

Adolf Josef

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Josef Libaridoni

Der Standesbeamte.

Werr.

gestorben am: 23. November 1889

in Arzbach

St. A. Bad Ems Nr. 315

Nr. 19

Nürnberg am 4ten April 1906.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
der Herrmann Wilhelm Karl Rüter

wohnhaft in Nürnberg

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Johanna Rüter geborene Verheirathete
Johanna Elisabethkatholischer Religion,
wohnhaft bei ihr

zu Nürnberg in ihrem Hause

am 4ten April des Jahres

tausend neunhundert und neun Neun mittags

um 3 Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen

Rüter

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Wilhelm Karl Rüter

Der Standesbeamte.

Meier

Nr. 20

Niedern am 6ten April 1904

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

Ich kenne,

Anton Zingelerwirts Joseph Link

wohnhaft in Müllern

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der

Margaretha Link geborenen Jachler

seiner Ehefrau

wohnhaft bei ihm

zu Müllern in seiner Wohnung

am 11ten April des Jahres

tausend neunhundert und 11ten Vor mittags

um siebenundzwanzig Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind Anton Vornamen

Margarita

erhalten habe.

gezeichnet 13. Januar 1905

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Joseph Link

Der Standesbeamte.

W. v. z.

Nr. 21

Nürnberg am 15ten April 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ da kannt,
Ant. Ludwig Johann Syring

wohnhaft in Nürnberg

protestant Religion, und zeigte an, daß von der
Anna Syring geborenen Hoff
sich ein Sohnprotestant Religion,
wohnhaft bei ihmzu Nürnberg in seiner Wohnung
am 15ten April des Jahres
tausend neunhundert und vier Nov mittags
um neun und einhalb Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind ein
Maurer Pater

H. Geheiratet

Nr. 68 1929 erhalten habe.

Oldenburg i. O.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Hermann Speier

Der Standesbeamte.

Witz.

d. Ehe geschl. am 14. 12. 1977
in Altmühl
mit Karl Wilhelm Gebert
St. A. Hainz-Jurgenstede 539/1977

gestorben am: 03. mai 1980

in Mainz

St. A. Mainz

Nr. 1089/1980

Nr. 22

Nürnberg am 15/ten April 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

Ich kenne,

von Ludwig Rudolf Strauß

wohnhaft in Nürnberg

israelitischer Religion, und zeigte an, daß von der
Josephine Strauß geborenen
Josephine Straußisraelitischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Nürnberg in seiner Wohnung

am zwölften April des Jahres
tausend neunhundert und zwanzigum vier und dreißig Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das KindName
erhalten habe.Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
Ludwig Strauß

Der Standesbeamte.

Herrz.

H. Gestorben 10/1932

Nr. 22/1904

Nürnberg

Nr. 23

Nieder am 17ten April 1904

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____Es kannt,
den ~~Blutzeugen~~ Karl Adam
Grill
wohnhaft in Niederberuflichen Religion, und zeigte an, daß von der
Gemeinde Grill. zu ~~bestimmten~~ Nieder
Grill. Grill
beruflichen Religion,
wohnhaft bei ihmzu Nieder in seiner Wohnung
am fünfzehnten April des Jahres
tausend neunhundert und zwei Uhr mittags
um acht Uhr ein Kind
geboren worden sei und daß das Kind von Vornamen

H. Gestorben

Nr. 58/1945
Brodembach
11. 3. 1945Jespe
erhalten habe.Vorgelesen, genehmigt und Unterschrift
Karl Adam Grill

Der Standesbeamte.

Wenz

Nr. 24

Niederrn am 18ten April 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

Er kannt,

Ant Gastwirth pfiligg Antan
Esfmann
wohnhaft in Willenbathuliffen Religion, und zeigte an, daß von der
Antan Esfmann geboren wurde
Antan Esfmannbathuliffen Religion,
wohnhaft in Esfmann

zu Willen in seiner Wohnung

am 18ten April des Jahres
tausend neunhundert und acht

um 11 Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind im Vornamen

Wilhelm
erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben von.

Pflicht Antan Esfmann

Der Standesbeamte.

Witz.

Nr. 25

Nieren am 5ten Mai 1904

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach __________ bei kannt,
Frau Mililäwinn Linda Gröfsmann
Töchter

wohnhaft in Nieren

Katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Frau Töchter geboren wurden
jener GröfsmannKatholischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Nieren in seiner Wohnung

am 5ten Mai des Jahres

tausend neunhundert und 5ten Mai mittags

um 10 Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind Lin Vornamen

Katharina war

erhalten habe.

H. Geheiratet

Nr. 351 1904

Lorenzen

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Christian Sauer

Der Standesbeamte.

Wertz

gestorben am: 07. Mai 1907

in Lützen

St. A. Lützen Nr. 23

Registernummer 25

Geburtsurkunde.

(Nur gültig in Angelegenheiten der Kranken-, Unfall-, Invaliditäts- und Altersversicherung sowie der Hinterbliebenenfürsorge.)

Vor- und Zuname: Katharina Eva S a u e r

Geburts-Tag (in Buchstaben anzugeben) und -Ort: vierten Mai tausend neunhundert vier

Vor- und Zuname sowie Stand des Vaters: Christian Sauer, Militärintvalide

Vor- und Zuname Geburtsname der Mutter: Eva Reuter

Nievern, den 14. September 1930

Der Standesbeamte:

Diefenbach

(Unterschrift)



Nr. 26

Nürnberg am 7ten Mai 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

_____ zu kannt,
das Tagelöhner-Friedrich Hugo
Lorenz Kind
wohnhaft in Sachbach _____

_____ Religion, und zeigte an, daß von der
_____ Kind geborene Neugeborene
_____ geboren
_____ unangekündet Religion,
wohnhaft bei ihm _____

zu Sachbach in seiner Wohnung
am fünften ^{ten} Mai des Jahres
tausend neunhundert und zwanzig Uhr mittags
um zwanzigminuten ein Knabe geboren den 5. Tag Mai 1904.
geboren worden sei und daß das Kind ein Vorname
Philipp Friedrich
erhalten habe. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Friedrich Hugo Lorenz Kind

Der Standesbeamte.

Witz.

Nr. 27

Nürnberg am 12ten Mai 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach:

Ich kenne,
den Jungfrauen Anton Kuller

wohnhaft in Nürnberg

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Katharina Kuller geborenen Emma
Kuller geborenenkatholischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Nürnberg in seiner Wohnung

am 2ten Mai des Jahres

tausend neunhundert fünf und zwanzig

um sieben Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind

den Vornamen
Julia

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Anton Kuller

Der Standesbeamte.

Mez.

Nr. 28

Miem am 13ten Meri 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

_____ kannt,

und Ludwigmann Jakob Kislindyan

wohnhaft in Ischbach _____

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der

Vorfahr Kislindyan geborenem Kind

seiner Gattin _____

katholischer Religion,

wohnhaft bei ihm _____

zu Ischbach in seiner Wohnung

am 22ten Meri des Jahres

tausend neunhundert und zwei War mittags

um 2 Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind den

Vornamen

Karlwinne

erhalten habe. _____

Borgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Jakob Kislindyan

Der Standesbeamte.

Herz

Nr. 29

Nievern am 16ten Mai 1904

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
von Irlewin Casimir Hermann Schindlerwohnhaft in Nievernshütte Gumminder Bezirk Forstbach
unverheiratet Religion, und zeigte an, daß von der
früheren Amalie Louise Schindler geborenen
Frankmann
unverheiratet Religion,
wohnhaft bei ihmzu Nievernshütte im preuss. Westpreußen
am neuf ten Mai des Jahres
tausend neunhundert zweihundert Wort mittags
um zwei Uhr ein Knabe
geboren worden sei und daß das Kind Luis Vornamen

H. Geheiratet

Nr. 21 1902Bendisch
a WesinFrüh
erhalten habe. _____Gestorben am 18.3.02 in
Dillenburg
StAmt Dillenburg Nr. 67Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnetHermann Schöder

Der Standesbeamte.

Merg.

Nr. 30

Mierum am 21ten Meri 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

_____ En tannt,

Dietrich Ludwig Lindendruck

wohnhaft in Sachbach _____

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der

Kassariner Lindendruck geboren wurde

simeon Esfwan _____

katholischer Religion,

wohnhaft bei ihm _____

zu Sachbach in simeon Wohnung

am 21sten Meri des Jahres

tausend neunhundert und zehnt Narf mittags

um neunundzwanzig Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind Im Vornamen

Anton _____

erhalten habe. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Ludwig Lindendruck _____

Der Standesbeamte.

Mertz _____

H. Geheiratet

Nr. 676 1941

29. 11. 11. Koblentz

H. Zuerst

Nr. 401 58

M. K. K. K.

gestorben am: 31. Dezemb. 1981

in Vallendar -

St. A. Vallendar

Nr. 2/1982

Nr. 31

Nieder am 25ten Meri 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ bei, kannt,
Ant Fuglénus Wilhelm Guis

wohnhaft in _____

_____ Religion, und zeigte an, daß von der
Ant Fuglénus Guis geborenen Gräfinn
__________ Religion,
wohnhaft bei ihm _____zu _____ in seiner Wohnung
am fünfzigsten Meri des Jahres
tausend neunhundert und zwanzig Meri mittagsum _____ Uhr ein _____
geboren worden sei und daß das Kind _____ Vornamen

_____ erhalten habe. _____

Vorgelesen, genehmigt und _____

Der Standesbeamte.

Herg.

H. Zund. Male geheiratet

Nr. 350/1955
Höher - Prof.

H. Geheiratet

Nr. 31 1904
Ehrenbreitslein

TK 1858

TK 1901

gestorben am: 26. April 1979

In Bornheim

St. A. Bornheim

Nr. 28/1979

1. Kartei Nr. 145

Nr. 32

Nürnberg am 25ten März 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

_____ kannt,

die Leinwand Maria Leinwand

geborene Leinwand

wohnhaft in Nürnberg

Religion, und zeigte an, daß von der

Leinwand Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand

Leinwand Religion,

wohnhaft in Nürnberg

zu Nürnberg in der Meinung des Leinwand

am zwanzigsten März des Jahres

tausend neunhundert und zwanzig

um zwanzig Uhr ein Leinwand

geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen

Leinwand

erhalten habe. Ein Leinwand erklärte, daß sie bei

der Niederkunft der Leinwand

Leinwand Leinwand zu geben gewillt sei.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben.

Maria Leinwand geborene Leinwand.

Der Standesbeamte.

Meyer.

Nürnberg, den 17ten Juni 1906.

Nun die Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand Leinwand

Leinwand Leinwand Leinwand

Nr. 33

Nieren am 25ten Meri 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach __________ kannt,
von Fritz Löhner Jakob Gassmann

wohnhaft in Nieren _____

_____ Religion, und zeigte an, daß von der
Margaretha Gassmann geborene Jakobine
__________ Religion,
wohnhaft bei ihm _____zu Nieren in seiner Wohnung
am zwanzigsten Meri des Jahres
tausend neunhundert und acht Neuf mittags
um _____ Uhr ein Kindgeboren worden sei und daß das Kind von Vornamen
_____ erhalten habe. _____Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Jakob Gassmann _____

Der Standesbeamte.

_____ Herz. _____

Nr. 34

Niemern am 29ten Meri 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

bei kannt,

von Schlosser Anton Jakob

wohnhaft in Niemern

Katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Christine Jakobine geborene Gensert
seiner EhefrauKatholischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Niemern in seiner Wohnung

am sechszwanzigsten Meri des Jahres
tausend neunhundert und neunum zehn Uhr ein Knaben
geboren worden sei und daß das Kind ein

Anton Jakob

erhalten habe.

H. Geheiratet

Nr. 448 1901

Duisburg 1.

2. Ehe geschlossen mit

Anna Maria Schragmann

am 8. 9. 1901 (St. Amt)

Duisburg - M. He. Nr. 744

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Anton Jakob

Der Standesbeamte.

Berz.

gestorben am: 18. April 1992

in Augsburg

St. A. Augsburg

1183/1992

TA 1562

Nr. 35

Nieren am 5ten Juni 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ bei kannt,
Euseb Klossner Franz Sauer

wohhaft in Nieren

Katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Lebende Sauer geboren wird
Johann EusebKatholischer Religion,
wohhaft bei ihm

zu Nieren im Jünger Wohnung

am 5ten Juni des Jahres

tausend neunhundert und vierzehn Nach mittags

um neunhundert sechs Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen

H. Geheiratet

Nr.

5/1933

Nieren

3.6.33

Johann erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Franz Sauer

Der Standesbeamte.

Herr

gestorben am: 25. März 1986

in Bad Ems - I -

St. A. Bad Ems - I - Nr. 111

Nr. 36

Trier am 6ten Juni 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ da kannt,
Vater Franz Joseph Johann Lambert

wohnhaft in Tachbach

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Herrin Lambert geborenen Klingenschnur
seiner Ehefraukatholischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Tachbach in seiner Wohnung

am 3ten Juni des Jahres
tausend neunhundert und neunzigmittags
um neun und dreißig Uhr ein Knaben
geboren worden sei und daß das Kindvon Vornamen
Jakob
erhalten habe.Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Johann Lambert

Der Standesbeamte.

Berz.

gestorben am: 6. Mai 1976
in Koblenz
St. A. Koblenz Nr. 674

H. Geheiratet

Nr. 4/1927
Triergestorben am: _____
in _____
St. A. _____ Nr. _____

Nr. 37

Nieder am 7ten Juni 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

zu kannt,
der kaiserlich-königlichen Kreis-
Staatsanwalt
wohnhaft in Niederkatholischer Religion, und zeigte an, daß von der
kaiserlich-königlichen Kreis-
Staatsanwältinkatholischer Religion,
wohnhaft bei ihmzu Nieder in seiner Wohnung
am fünf^{ten} Juni des Jahres
tausend neunhundert und zwanzig Nach mittags
um zwanzig Uhr ein Knabe
geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen
Robert
erhalten habe.Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben von
Korper Stahlgren

Der Standesbeamte.

Wey

Nr. 38

Nürnberg am 11ten Juni 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

_____ Ca. kannt,

und selbst anwesend war pflichtig zu sein

Viel

wohnhaft in Tachbuch

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der

Amor Kaufmann viel geboren und gelobt

sinnvoll besprochen

katholischer Religion,

wohnhaft

Ani für

zu Tachbuch in seiner Wohnung

am 11ten Juni des Jahres

tausend neunhundert und 11ten Vor mittags

um 11 Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen

Josephine erhalten habe.

H. Gestorben

Nr. 3951 19. 45
Luz 73. 45

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Hilff Anton Liel

H. Geheiratet

Nr. 42 19. 37
Luz

Der Standesbeamte.

Hertz

Nr. 39

Nürnberg am 1ten Juli 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Vater Ludwig Peter Großschmittwohnhaft in WienKatholisch Religion, und zeigte an, daß von der
Amur Maryanna Großschmitt geb. Berner
Rose Marie GroßschmittKatholisch Religion,
wohnhaft bei ihmzu Wien in seiner Wohnung
am achtundzwanzigsten Juni des Jahres
tausend neunhundert und vier Nach mittags
um zweizehn Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind von Vornamen

H. Geheiratet

Nr. 11 1934CambergAmur
erhalten habe. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Peter Großschmitt

Der Standesbeamte.

Witzgestorben am 03. Januar 1987
in Leipzig a. d. Lehn
SLA Leipzig Nr. 14/1987

Nr. 40

Niedern am Montag 19.04.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

Ich kenne,

den hiesigen Herrn Ferdinand

wohnhaft in Winden

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Ferdinand geborenen Mielbauer
seiner Ehefraukatholischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Winden in seiner Wohnung

am Samstag 10. Juli des Jahres

tausend neunhundert und vierzehn

um fünf Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen Augustin von 14. Juli 1905

Wilhelm

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Adam Ferdinand.

Der Standesbeamte.

Berg.

Nr. 41

Niedern am 1ten Aug. 1894

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Vater August Wilhelm Schmidt

wohnhaft in Tachbach

_____ Religion, und zeigte an, daß von der
Ehefrau Schmidt geboren sei
__________ Religion,
wohnhaft bei ihmzu Tachbach in seiner Wohnung
am 1ten August des Jahres
tausend neunhundert und vierzig Nachmittags
um fünf und fünfzig Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind die VornamenAnna Karoline
erhalten habe.

TK 1957

Vorgelesen, genehmigt und
August Schmidt.

Der Standesbeamte.

Meitz.

gestorben am 13 Mai 1894
in Halle (Saale)
H. A. Halle (Saale) Nr. 1500/1894

Nr. 42

Kriem am 5ten August 1906.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

bei kannt,

der Frau Johann Jakob Gallz

wohnhaft in Tschbach

batholischer

Religion, und zeigte an, daß von der

Braut Gallz geborenen Bernd
Johann Baptist

batholischer

Religion,

wohnhaft

bei ihm

zu Tschbach in seiner Wohnung

am 5ten August des Jahres

tausend neunhundert und vierzig

um 12 Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind den

Vornamen

Johann Baptist

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johann Kelly

Der Standesbeamte.

Wetz

Nr. 43

Niederrn am 10ten August 1904

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ da kammt,

und Leinhard Andreas Johann

Schnitz

wohnhaft in Fackbach _____

begrüßte Religion, und zeigte an, daß von der

Christine Schnitz geborene Schmidt

Johann Eschwein _____

begrüßte Religion, wohnhaft bei ihm _____

zu Fackbach in seiner Wohnung

am 10ten August des Jahres

tausend neunhundert und vierzig Nachmittags

um 10 Uhr ein Knabe

geboren worden sei und daß das Kind ein Vornamen

Anton Andreas _____

erhalten habe. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Andreas Eschwein

Der Standesbeamte.

Wertz

Nr. 44

Nieder am 13ten August 1906.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach __________ taucht,
die Submann Martin Lohnd
geboren Löffelz
wohnhaft in Nieder_____ Religion, und zeigte an, daß von der
ledigen im vorerwähnten Sinne
Aktionen des Gemeindevorstandes
_____ katholischer Religion,
wohnhaft in Niederzu Nieder in der Wohnung des Herrn Ludwig Witten
am _____ ten August des Jahres
tausend neunhundert und vierzig
um _____ Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind von _____ Vornamen_____ erhalten habe. die Submann Martin Lohnd geborenen
Löffelz erklärte, daß sie bei der Geburt des Kindes
das im vorerwähnten Sinne Aktionen des Gemeindevorstandes

Vorgelesen, genehmigt und _____

Martin Lohnd geborenen Löffelz.

Der Standesbeamte.

Merg.

gestorben am: 06. Oktober 1989

in Dammag

St. A. Dammag

Nr. 389/1989

Testamentskartei Nr. 230

Nr. 45

Niedern am 16ten dinstag 1904

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

Er kannt,

den Fugelmann Joseph Weisbrod

wohnhaft in Niermerhütte Gammelsdorf im Kreis Hildesheim

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Ehefrau Weisbrod geborenen Helene
seiner Ehefraukatholischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Niermerhütte in seiner Wohnung

am 26ten dinstag des Jahres

tausend neunhundert und vierzig Nach mittags

um fünf und einhalb Uhr ein Kind

geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen

Auguste Luise

erhalten habe.

H. Geheiratet

Nr. 9/1931

Niedern

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Joseph Weisbrod

Der Standesbeamte.

Hertz

gestorben am: 01. Mai 1988

in: Hildesheim

St. A. Hildesheim

Nr. 25/1988

Nr. 46

Nidern am 16ten Brünst 1904

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach __________ kannt,
den Torg löfner Josef Klaggenis

wohnhaft in Sachbuch _____

_____ Religion, und zeigte an, daß von der
Eisener Klaggenis gebornen Klaggenis
seiner Eisener_____ Religion,
wohnhaft bei ihm _____zu Sachbuch in seiner Wohnung
am 16ten Brünst des Jahres
tausend neunhundert und neun von mittags
um acht und einviertel Uhr ein Knaben
geboren worden sei und daß das Kind _____ VornamenAnton
erhalten habe. _____

H. Gestorben

Nr. 296 / 1962

Bensberg / Rhein-Berg-Kreis

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Josef Klaggenis.

Der Standesbeamte.

Herr.

Nr. 47

Niedern am 17ten August 1902

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Herr Christian Friedrich Jakob Engelhardt

wohnhaft in Niedern

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Mutter Engelhardt geborenen Sohn
heißt Christiankatholischer Religion,
wohnhaft bei ihmzu Niedern in seiner Wohnung
am fünfzehnten August des Jahres
tausend neunhundert und zwei war mittags
um sieben und fünfzehn Uhr ein Knabe
geboren worden sei und daß das Kind von Vornamen

Wilhelm

erhalten habe.

H. Geheiratet

Nr. 17 19 30

Niedern

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Jakob Friedrich Engelhardt

Der Standesbeamte.

Meitz.

gestorben am: 13. Juni 1902
in Lahnstein
St. A. Lahnstein 1261
1902

Nr. 48

Nürnberg am 20ten August 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ Lea kannt,
von Frau zinnert Karl Hein

wohnhaft in Tschbach _____

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Elisabether Hein geboren unter
seiner Ehefrau _____katholischer Religion,
wohnhaft bei ihm _____zu Tschbach in seiner Wohnung
am zwanzigsten August des Jahres
tausend neunhundert und vierzehn
um viertelzwei Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind den
VornamenLeonora
erhalten habe. _____Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Karl Hein _____

Der Standesbeamte.

Mertz _____

H. Geheiratet

Nr. 19 1938

15.11.58 hier

gestorben am 13. März 1974
in Bad Nau
St. A. Bad Nau Nr. 64

Nr. 49

Nieren am 24ten August 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ da kannt,
van Mannen Johann Leopold Schmalz

wohnhaft in Nieren

beruflich Religion, und zeigte an, daß von der
Frau Anna Schmalz geborne Töbel
sinnlich geborenberuflich Religion,
wohnhaft bei ihmzu Nieren in seiner Wohnung
am zehnten August des Jahres
tausend neunhundert und zehn Nachmittags
um fünf Uhr ein Kind
geboren worden sei und daß das Kind die VornamenJohann Leopold Schmalz
erhalten habe.

H. Geheiratet

Nr. 19 34.
hier

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben von

Johann Leopold Schmalz

Der Standesbeamte.

Herz.

25. September 1906

Bad Ems

Bad Ems

1905/1906

Nr. 30

Niedern am 11ten August 1904

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Dau Johann Jakob Fuchs zuweilen

wohnhaft in Sachbach

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Johann Fuchs geborenen Kaufmann
seiner Ehefraukatholischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Sachbach in seiner Wohnung

am 11ten August des Jahres

tausend neunhundert und zwanzig nach mittags

um 11 Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind Dau Vornamen

Johann erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Jacob Fuchs zuweilen

Der Standesbeamte.

Menz

H. Gestorben

Nr. 240/1963

Baden

H. Geheiratet

Nr. 5/1927

Niedern

H. Zum 2. Male geheiratet

Nr. 1/1901

Niedern

6.7.01

Nr. 51

Niem am 7. Aug. 1951

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ zu kannt,

Herrn Georg Gülling

Zweiter

wohnhaft in Sachbach

Evangelischer

Religion, und zeigte an, daß von der

Verstorbenen Gülling geborenen Bräut-

Frau Elfrida

Evangelischer

Religion,

wohnhaft bei ihm

zu Sachbach in seiner Wohnung

am 7. August des Jahres

tausend neunhundert und fünfzig

um zwölf und fünfzig Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind

Elfrida

erhalten habe.

H. Zu Bend gestorben

Nr. 119/19 51

7. Aug. 1951 Bend

H. Geheiratet

Nr. 7/19 28

Niem

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben von

Georg Gülling Zweiter

Der Standesbeamte.

Berg.

Nr. 52

Nürnberg am 7ten September 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

_____ bekannt,

Vater Herrmann Carl Philipp Johann

Friedrich Ludwig

wohnhaft in Müllers

Katholischer Religion, und zeigte an, daß von der

Mittelschule Friedensburg zu Bonn

Einführung in die Wissenschaften

Katholischer Religion,

wohnhaft bei ihm

zu Müllers in seiner Wohnung

am 7ten September des Jahres

tausend neunhundert und neunzig

um 11 Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen

Friedrich Frieder

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Peter Endenberg

Der Standesbeamte.

Berg

Nr. 53

Nivern am *13ten August* 19*04*.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ *Er* kannt,
den Leutnant Josef Rausch

wohnhaft in *Tachbuck*

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Christine Rausch geborenen Braun
seiner Ehefrau

_____ *katholischer* Religion,
wohnhaft *bei ihm*

zu *Tachbuck in seiner Wohnung*

am *dreizehnten* ^{ten} *August* des Jahres
tausend neunhundert *und vier* *Wort* mittags

um *zweizehn* *Uhr* ein *Mädchen*

geboren worden sei und daß das Kind *den* Vornamen

Christine
erhalten habe. _____

Vorgelesen, genehmigt und *unterzeichnet*

Josef Rausch

Der Standesbeamte.

Merg.

gesehen am 6 Februar 1905

Nr. 54.

Kievern am 25ten August 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit

nach _____

_____ kannt,

den Heimbauer Wilhelm Rieß

wohnhaft in Müllau _____

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der

Mutter Rieß geborene Elisabeth

sich ein Kind _____

katholischer Religion,

wohnhaft bei ihr _____

zu Müllau in seiner Wohnung

am zwanzigsten August des Jahres geboren am 30 Aug 1904.

tausend neunhundert und neun auf mittags

um zwanzig Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind ein _____ Vornamen

Franziska Christina _____

erhalten habe. _____

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Rieß

Der Standesbeamte.

Berg

Nr. 55

Niedern am 26ten September 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
der Standesbeamte Anton Güllowing

wohnhaft in Sachbach

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Juliana Güllowing geborene Lammig
sinnur Eufemiakatholischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Sachbach in seiner Wohnung

am fünfzigsten September des Jahres
tausend neunhundert und neun

um _____ Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen

Rafarina

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Anton Güllowing

Gestorben am 27. 4. 69 in

Bad Ems

StAmt Bad Ems Nr. 81/69

Der Standesbeamte.

Hertz

Nr. 56

Niem am 28ten September 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ bekannt,
Herr Syllaffus Johann Kunkel

wohnhaft in Fackbach _____

baptolischer Religion, und zeigte an, daß von der
Johann Kunkel geborenen Syllaffus
seiner Gattin _____baptolischer Religion,
wohnhaft bei ihm _____zu Fackbach in seiner Wohnung
am achtundzwanzigsten September des Jahres
tausend neunhundert und zwei Nov mittagsum _____ Uhr ein Knabe
geboren worden sei und daß das Kind _____Vornamen
Johann
erhalten habe. _____Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Johann Kunkel _____

Der Standesbeamte.

Wertz _____

gestorben am 16. Juni 1975
in Ansbach
St. A. Bad Nau Nr. 174

Nr. 57

Niemern am 5ten October 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ kannt,
Herr Johann Jakob Rüffigwohnhaft in Niemenerhütte Gemeindebezirk Fallbach
Katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Ehefrau Rüffig geboren Knabe
Johann Josef_____ Katholischer Religion,
wohnhaft bei ihmzu Niemenerhütte in seiner Wohnung
am 5ten October des Jahres
tausend neunhundert und zwei auf mittags
um 8½ Uhr ein Knabe
geboren worden sei und daß das Kind die Vornamen
Martin Franz

erhalten habe. _____

H. Geheiratet

Nr. 33 1930

Bad Ems

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Jakob Rüffig

Der Standesbeamte.

Berg.

gestorben am: 18. Juli 1974
in Bad Ems
St. A. Bad Ems 1724

Nr. 58

Nüvern am 04. September 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

_____ be kannt,
aus Landformus Adam Dürk

wohnhaft in Nüvernerhütte Gammelsbüsch Stralsack
paffoliffen Religion, und zeigte an, daß von der
Mutter des Kindes geborene Krüger
seiner Ehefrau
paffoliffen Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Nüvernerhütte in seiner Wohnung
am fünf^{ten} September des Jahres
tausend neunhundert und vierzig Uhr mittags
um zwei Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind den
Vornamen
Christine
erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Adam Dürk

Der Standesbeamte.

Heerz

Nr. 59

Nieren am 13ten October 1909

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach __________ kannt,
das Friedrich Hilbig, Leinhardtwohnhaft in Tachbachprotestant Religion, und zeigte an, daß von der
Leinhardt Leinhardt geborenen Hilbig
seiner Ehefrauprotestant Religion,
wohnhaft bei ihmzu Tachbach in seiner Wohnungam 13ten October des Jahrestausend neunhundert und neun Uhr mittagsum zweizehn Uhr ein Mädchengeboren worden sei und daß das Kind von VornamenFriedrich

erhalten habe. _____

Borgelesen, genehmigt und unterzeichnetHilbig Leinhardt

Der Standesbeamte.

Hilbiggestorben am: 16. Februar 1923in AndernachSt. A. Andernach (Stadt) Nr. 48/1923

Nr. 60

Nieren am 21. im Oktober 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

ba kannt,

vor Friedrich Philipp Heinrich Huthfeld

wohnhaft in Lindenberg Gemeindebezirk Nieren

Evangelisch Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Maria Huthfeld Rosa Huthfeld

geborenen Herzmanns

Evangelisch Religion,

wohnhaft bei ihr

zu Lindenberg in seiner Wohnung

am unmündigen ten Oktober des Jahres

tausend neunhundert und vier Uhr mittags

um zwei Uhr ein Kind

geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen

Andreas

erhalten habe. _____

H. Geheiratet

Nr. 499 1931

Düsseldorf Ost.

H. Zum 2. Male geheiratet

Nr. 320/1966

Düsseldorf-Gerresheim

21. 10. 06

Gestorben am 12. 9. 1922 in

Düsseldorf

Blatt Düsseldorf Nr. 1225/054

054

Vorgelesen, genehmigt und unterscriben

Philipp Heinrich Huthfeld

Der Standesbeamte.

Herz

Nr. 61

Nürnberg am 1ten November 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ zu kannt,
Vater Johann Joseph Wappenhilf

wohnhaft in Nürnberg

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Ehe kinder Wappenhilf geboren wurde
seiner Ehefraukatholischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Nürnberg in seiner Wohnung

am zwanzigsten September des Jahres
tausend neunhundert und neun

um vier Uhr ein Kind

geboren worden sei und daß das Kind ein Vorname

Johann Joseph
erhalten habe.

H. Geheiratet

Nr. 16 1936

hier

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johann Wappenhilf

Der Standesbeamte.

Merg.

TA 1576

gestorben am: 26. April 1995

in Lahnstein

St. A. Lahnstein

Nr. 3/1995

Nr. 64

Nürnberg am 8ten November 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

_____ kannt,

Aus Tarmun Jüdisch Jüdel

wohnhaft in Terebuch

Katholisch Religion, und zeigte an, daß von der

Anna Maria Jüdel geborene Löff

Jüdel geborene

Katholisch Religion,

wohnhaft bei ihm

zu Terebuch in seiner Wohnung

am 7ten November des Jahres

tausend neunhundert und vier

um zwölf und vierhalb Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind von

Anferwiner

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Jüdisch Jüdel.

Der Standesbeamte.

Wertz.

gestorben am: 02 Oktober 1993

in Lahnstein

St. A. Lahnstein

223/1993

Nr. 63

Nürnberg am 14 November 1924.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach __________ bei kannt,
_____ von Messingmannsstraße Peter Sommermuth

wohnhaft in _____ Nürnberg _____

_____ katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
_____ Anna Messingmanns geborenen
_____ Emil seiner Ehefrau_____ katholischer Religion,
wohnhaft bei ihm _____

zu _____ Nürnberg in seiner Wohnung

am _____ zwölften _____ November des Jahres
tausend neunhundert _____ und _____ nach mittagsum _____ zwölfe Uhr ein _____ Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind _____ ein _____ Vornamen

_____ Anna Maria Wilhelmine

erhalten habe. _____

H. Geheiratet

Nr. 1 1932

Red. Eins

Vorgelesen, genehmigt und _____ im Auftrag des

_____ Peter Sommermuth

Der Standesbeamte.

_____ H. Geheiratet

Nr. 64

Nieren am 17ten November 1904

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

bei kannt,

Herr Tagelöhner Johann Guck

wohnhaft in Nieren

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der

Maxime Guck geborene Kilian

seiner Ehefrau

katholischer Religion,

wohnhaft bei ihm

zu Nieren in seiner Wohnung

am Sonntag den 17ten November des Jahres

tausend neunhundert und vier

um 11 1/2 Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind sein Vornamen

Ludwig

erhalten habe.

H. Geheiratet

Nr. 11/193A

Nieren

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johann Guck

Der Standesbeamte.

Berg.

gestorben am: 26 November 1988

in Bad Ems

St. A. Bad Ems Nr. 339

Nr. 65

Nürnberg am 20ten November 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

_____ kannt,
Vater Friedrich Johann Hermannsberg

wohnhaft in Müllau

Katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Mutter Maria Hermannsberg geborene Auguste
Johanne Sophie

_____ Katholischer Religion,
wohnhaft bei ihm

zu Müllau in seiner Wohnung

am zwanzigsten November des Jahres
tausend neunhundert neun und fünfzig

um _____ Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind _____

Vornamen
Josephine
erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Johann Hermannsberg

Der Standesbeamte.

Wetz.

B.

Antrag um Hebrungsfeld des
Hausbaurats Eins für 1905

Der Civil-Vorsitzende der Erlass-Commission
des Bitterbachkreises.

Gez. am 11. Januar 1905.

Wappenstein

den Herren Civil-Vorsitzenden der Erlass

Commission zu

H. Goarshausen

Gemäß des § 46 2 der Anordnung verfahren
überführt.

H. Oslu

Sal

Eingegangen

12. JAN. 1905

H. Goarshausen

72.

Con- fession Nr.	Nachname	Vorname	Alter	Religion	Geburtsort und Kreis
1	Gerhard	Erwin Paul	2 Monate	evang.	Pievern Bez. Lauter- bach

總發行所：東京丸の内區有樂町一丁目

Tauf von V. Plann. Wiesbaden.					
Des Vaters Vor- und Name, sowie Stand	Der Mutter Vor- und Name (bei unehelichen Geburten auch Stand)	Sterbe-			Nr. des Sterbe- registers
		Teg.	Monat	Jahr	
<i>Simon Gerhart</i>	<i>Schwarz</i>	<i>15</i>	<i>April</i>	<i>1904</i>	<i>30</i>
<i>Kyglfuss</i>	<i>yab. Palm</i>	<i>Euro.</i>	<i>Jänner</i>	<i>1905</i>	
		<i>Viv.</i>	<i>Nachklausen</i>		
		<i>H. Hensch</i>			

Simon Gerhard Junger
Kriegsführer yab. Palm

15 April 1904 30

Enns, 7 Januar 1905
Herrn Dr. H. H. H. H.

H. Hancock

St. Goarshausen, den 14. ~~Januar~~ 1855.

Schriftlich mit Anlagen u. St.

an den hiesigen Bürgermeister

Liebern

zur Kenntnis bei Aufstellung
des betr. Nummerierten Plans
des Lustgarten

J. H. H. v. H.

Nr. 66

Nieder am 21ten November 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

Ich kenne,

aus dem formen Joseph Fuchs

wohnhaft in Fuchsbach

beruflich als Religion, und zeigte an, daß von der
Leipziger Fuchs geborenen Hermann
seiner Fuchs

beruflich als Religion,
wohnhaft in Fuchs

zu Fuchsbach in seiner Wohnung gestorben am 22. November 1904
am zwanzigsten ^{ten} November des Jahres
tausend neunhundert und neun Uhr mittags
um neun und einfall Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind den Vornamen
Leipziger
erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Joseph Fuchs

Der Standesbeamte.

Wertz

Mr. *C7*

Nürnberg am 27. November 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

der kannt,
der kiffen Antenne Bernd

wohnhaft in München

hoffentlichst Religion, und zeigte an, daß von der
freigebigsten Barmhertzigkeit her
sich ein Leben

wohnhast *bei ihm* *knappsalzigem* Religion,

zu *Nürnberg* in freier Wohnung
am *zwanzigsten* ^{ten} *November* des Jahres
tausend neunhundert *und vier* *Uhr* mittags
um *sechs* *Uhr* ein *Knabe*
geboren worden sei und daß das Kind *von* - Vornamen

erhalten habe.

H. Geheiratet

No. 32 1934

Bad - Yms

Gestorben am 20.12.72 in

Beal En
Beal En No. 224/2

Vorgelesen, genehmigt und *im Auftrag*

Andrew Berrill

Der Standesbeamte.

Burg

Nr. 68

München am 3ten Dezember 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

Ich kenne,

Herrn Tagelöhner Johann Karl Wesspunkt
geboren
wohnhaft in Münchenbatholisch Religion, und zeigte an, daß von der
Mutter Johanna Wesspunkt geb. Winkler
geb. 18. 1. 1870
batholisch Religion,
wohnhaft bei ihmzu München in seiner Wohnung
am 2ten Dezember des Jahres
tausend neunhundert und vier
um 12 Uhr ein Kind
geboren worden sei und daß das Kind den VornamenWilhelm
erhalten habe.H. Zu Kaiser Karl gestorben
bei Oberland
Nr. 42/19 54
Kaiser / Kaiser

H. Geheiratet

Nr. 3 19 20
Kaiser / KaiserVorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Johann Karl Wesspunkt geb. Winkler

Der Standesbeamte.

Wenz.

Nr. 69

Nürnberg am 18ten Dezember 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ Er kennt,
den Ehegatten Johann Moritz Heß

wohnhafte in Nürnberg

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Frau Helene Heß geborenen Leber
seiner Ehefraukatholischer Religion,
wohnhafte bei ihmzu Nürnberg in seiner Wohnung
am fünfzehnten Dezember des Jahres
tausend neunhundert und zwei Vor mittags
um neun und vierzig Uhr ein Knaben
geboren worden sei und daß das Kind den
Voramen
Johann
erhalten habe.Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Johann Moritz Heß

H. Geheiratet

Nr. 11/1902

Nürnberg

Der Standesbeamte.

Heß.

T. K. Nr. 178
(1901)geboren am: 29. August 1889
in Recklinghausen
St. A. Recklinghausen Nr. 1176

Mr. *Z*

Nieder am 21/ten Dezember 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit
nach _____

Viel Lieben und besten Respekt.

wohnhaft in *Nürnberg*

herblichste Religion, und zeigte an, daß von der
Armer Manneswerthe Hofsitz übernahm
Twind jenen Hof zu sein

wohnhast bei ihm *passalifano* Religion,

311 *Niem in friend Masmy*

am unmündigen zwanzigsten des Herzenber des Jahres

tausend neunhundert *zweihundert* *zwei* mittags

um *inständigst* falls Ihr ein *Kurven*

geboren worden sei und daß das Kind *van* Vornamen

Yurpuk

Vorgelesen, genehmigt und in Auftrag genommen
Gelesen Gelesen

Der Standesbeamte.

Hertz.

H. Geheiratet

№ 4/1930

Fierov

Gestorben am 11.1.1970 in Bad Rms

Stamp: Bad Ems Nr. 10/70

Nr. 71

Nürnberg am 22ten Dezember 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

Ich kenne,

den Katholik und inwohnenden Johann Joseph Grissner

wohnhaft in Fochbach

Katholischer Religion, und zeigte an, daß von der

Maximilian Grissner geborenen Verlobten

seiner Ehefrau

Katholischer Religion,

wohnhaft bei ihm

zu Fochbach in seiner Wohnung

am zwanzigsten Dezember des Jahres

tausend neunhundert und vier Nauf mittags

um sieben und einfall Uhr ein Mädchen

geboren worden sei und daß das Kind von Vornamen

Konstanze

erhalten habe.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johann Joseph Grissner

Der Standesbeamte.

Hertz

Nr. *72**Nivern* am *12. Dezember* 19*04*.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

bei kannt,*der Leutnant Hermann Emil*wohnhaft in *Nivern**Katholischer* Religion, und zeigte an, daß von der *Ehefrau Emil geboren wurde*
*Heinrich Hermann**Katholischer* Religion,
wohnhaft *bei ihm*zu *Nivern* in *seiner Wohnung*am *zwölften* *Dezember* des Jahres
tausend neunhundert *und vier* Vor mittagsum *zweieinhalb* Uhr ein *Knabe*
geboren worden sei und daß das Kind *sein* Vornamen*Heinrich Hermann*
erhalten habe.

H. Geheiratet

Nr. *12/1931**Nivern*Vorgelesen, genehmigt und *unterzeichnet**Hermann Emil*

Der Standesbeamte.

*Berg*gestorben am: *12. April 1982 -1-*in *Bad Ems -1-*A. *Bad Ems -1-**105/1982*

Nr. 73

Miedlum am 31ten Dezember 1904

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach _____

_____ bei kannt,
der Geschäftsinhaber Karl Linkelbach

wohnhaft in Miedlum _____

Ehegatten Religion, und zeigte an, daß von der
Katholik Linkelbach geboren wurde
seiner Ehefrau __________ Ehegatten Religion,
wohnhaft bei ihm _____zu Miedlum in seiner Wohnung
am 25ten Dezember des Jahres
tausend neunhundert und vier Nach mittags
um 7 Uhr ein Mädchen
geboren worden sei und daß das Kind ein VornameElsabethe Maffilden
erhalten habe. Dieses Geburtsfeld ist nachfolgend
hierzu gebürt zu N 74 des Register.Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
Karl Linkelbach

Der Standesbeamte.

Kell

Miedlum am 25 März 1905

Nr. 74

Nieder am 21.ten Dezember 1904.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschien heute, der Persönlichkeit nach

bei kannt,
der kaiserlich-königlichen Paul Lischkeberg

wohnhaft in Müllau

katholischer Religion, und zeigte an, daß von der
Kaiserin Lischkeberg geborene Frau
seiner Ehefraukatholischer Religion,
wohnhaft bei ihmzu Müllau in seiner Wohnung
am neunundzwanzigsten Dezember des Jahres
tausend neunhundert und zwei Vierz mittags
um sechsundzwanzig Uhr ein Knabe
geboren worden sei und daß das Kind die VornamenAnton Ludwig Hermann
erhalten habe. Dieser Geburtsfall ist zweiter

Zwilling-Geburtsfall zu N 73 des Bezirkes.

Vorgelesen, genehmigt und

unterzeichnet
Paul Lischkeberg

Der Standesbeamte.

Merg.